

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 117 (1936)

Vereinsnachrichten: Bericht über die Tätigkeit der Kommission für die Hochalpine
Forschungsstation Jungfrauoch für das Jahr 1935

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

baren Ozonreihe. An die Gewährung der Subvention wurde von der Kommission die Bedingung geknüpft, dass eine Hilfskraft schweizerischer Nationalität mit Höhenklima-Kurbedürfnis angestellt werde und die Publikation wenn möglich in der Schweiz erfolge. 3. Endlich hatte Herr Prof. Strohl sein letztjähriges Gesuch um eine Subvention von Fr. 2000 an das finanziell schwer ringende Concilium bibliographicum wiederholt. In Anbetracht, dass keine weiteren Gesuche, die nach den Bestimmungen des Reglementes hätten berücksichtigt werden müssen, eingelangt sind und Fr. 2000 verfügbar waren, wurden diese bewilligt, als einmalige und ausnahmsweise Zuwendung, aus der für die Zukunft kein Präjudiz abgeleitet werden darf. Die in Aussicht genommene Sitzung wurde nicht abgehalten, da die Geschäfte in voller Übereinstimmung aller Kommissionsmitglieder auf dem Zirkulationswege erledigt werden konnten.

Nachdem die grossen jährlichen Rückstellungen für die Flora von Graubünden abgeschlossen sind und die nächsten Jahre nicht mit Zusicherungen belastet werden mussten, werden für das Geschäftsjahr 1936/37 nunmehr wieder Fr. 6000 für neue Subventionen zur Verfügung stehen.

Der Präsident der Kommission: *Rich. La Nicca.*

17. Bericht über die Tätigkeit der Kommission für die Hochalpine Forschungsstation Jungfraujoeh für das Jahr 1935

Im vergangenen Jahr beschränkte sich die Tätigkeit der Jungfraujoeh-Kommission auf Aussprache im schriftlichen Verkehr hinsichtlich des noch zu errichtenden meteorologischen Pavillons.

Der Präsident: *W. R. Hess.*